

Zeitschrift:	Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural
Herausgeber:	Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)
Band:	97 (1999)
Heft:	6
Artikel:	Koordinationsstelle Grundlagedaten GIS (KOGIS)
Autor:	Seiler, C.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-235554

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Koordinationsstelle Grundlagedaten GIS (KOGIS)

Nachdem durch frühere Koordinationsbemühungen innerhalb der Bundesverwaltung im Bereich Geographische Informationssysteme (GIS) und Geodaten nicht die erhofften Synergieeffekte erzielt wurden, beauftragte der Bundesrat am 25.2.1998 das Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), eine weisungsbefugte Koordinationsstelle GIS einzurichten. Dieser Auftrag wurde vom Bundesamt für Landestopographie (L+T) im Rahmen der Integration der Eidg. Vermessungsdirektion bearbeitet. Als erstes Resultat dieser Arbeit wird im vorliegenden Artikel die geplante Organisation dieser neuen Koordinationsstelle vorgestellt.

Les efforts de coordination menés précédemment au sein de l'administration fédérale dans le domaine des systèmes d'information géographique (SIG) et des géodonnées n'ayant pas débouché sur les effets de synergie escomptés, le Conseil fédéral a chargé le 25.2.1998 le Département fédéral de la défense, de la protection de la population et des sports (DDPS) d'instaurer un groupe de coordination SIG compétent pour édicter des directives. C'est l'Office fédéral de la topographie (S+T) qui s'est chargé de remplir ce mandat dans le cadre de l'intégration de la Direction fédérale des mensurations cadastrales. Le présent article expose l'organisation projetée de ce nouveau groupe de coordination comme premier résultat des activités conduites dans ce domaine.

Dopo vari infruttuosi tentativi all'interno dell'amministrazione federale per coordinare e trovare sinergie fra i sistemi d'informazione geografici (SIG) e dati geografici, il Consiglio federale ha incaricato in data 25.2.1998 il Dipartimento federale della difesa, della protezione della popolazione e dello sport (DDPS) di istituire un gruppo di coordinazione SIG con competenza di emanare prescrizioni. Questo incarico è stato elaborato dall'Ufficio federale di topografia (S+T), nell'ambito dell'integrazione della Direzione federale delle misurazioni catastali. Come primo risultato di questo lavoro viene presentato in questo articolo l'organizzazione prevista del nuovo gruppo di coordinazione.

Ch. Seiler

Ziel der GIS-Koordination ist es, das Synergiepotential in der GIS-Datenerfassung und -Anwendung bei der Bundesverwaltung optimal auszunützen. Durch die Einrichtung der GIS-Koordinationsstelle soll erreicht werden, dass

- Doppelspurigkeiten in der Datenerfassung vermieden werden können,
- die Zusammenarbeit zwischen GIS-Projekten gefördert wird und
- vorhandenes Wissen und Erfahrungen in neue Projekte einfließen können.

Es wird eine zweistufige Organisation vorgeschlagen. Die erste Stufe umfasst die interdepartamentale GIS-Koordinati-

onsgruppe (GKG) als Aufsichtsorgan. Sie verabschiedet strategische Entscheide für den GIS-Einsatz in der Bundesverwaltung und steuert die Geschäftsstelle KOGIS. Die zweite Stufe umfasst die Geschäftsstelle KOGIS, die administrativ in die L+T eingegliedert ist. Sie bereitet die Entscheide der GKG vor und setzt sie um. Dazu hat sie im Rahmen der von der GKG gefassten Beschlüsse Weisungsbefugnis zur Koordination von GIS-Projekten in allen Bereichen der Bundesverwaltung.

GIS-Koordinationsgruppe (GKG)

Die GKG ist das Entscheidungsorgan in allen GIS-Koordinationsbelangen der Bun-

desverwaltung. Sie hat die Funktion eines Verwaltungsrates, welcher die Tätigkeiten der Geschäftsstelle KOGIS kontrolliert und die Weisungen, den Leistungsauftrag, sowie den Jahresplan verabschiedet. Sie konstituiert sich aus Vertreter von Schlüsselämtern im GIS-Bereich und je einem Vertreter der Departemente, die nicht durch ein Amt vertreten sind: Bundesamt für Landestopographie, Bundesamt für Statistik, Gruppe Rüstung, Generalstab, Bundesamt für Informatik, Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft, sowie dem Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, dem Eidg. Justiz- und Polizeidepartement und dem Eidg. Volkswirtschaftsdepartement. Den Vorsitz der GKG hat der Vertreter des Bundesamtes für Landestopographie.

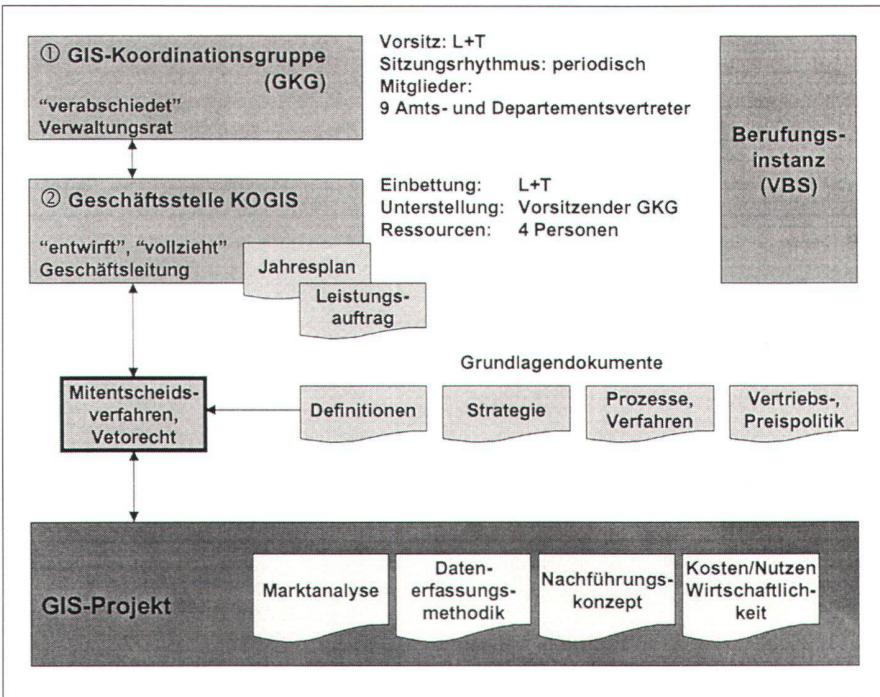
Geschäftsstelle KOGIS

Die Geschäftsstelle KOGIS ist das Ausführungsorgan der GIS-Koordination der Bundesverwaltung. Sie ist administrativ der Landestopographie zugeteilt und ihr Leiter direkt dem Vorsitzenden der GKG unterstellt. Sie operiert mit vier Stellen und verfügt über ein Budget. Sie vertritt die Bundesverwaltung offiziell in externen GIS-Belangen.

Zur Zeit sind der Geschäftsstelle KOGIS folgende Stellen zugeteilt:



1. **Geschäftsleitung:** Leitung der Geschäftsstelle KOGIS, Sekretär der GKG.
2. **Projektkoordination:** Koordination und Begleitung von Projekten, Beratung und Begutachtung von GIS-Vorhaben; Erarbeitung der Grundlagendokumente, Richtlinien und Weisungen.
3. **Geodatenkoordination:** Koordination Geodatenerhebung; Nachführung Daten- und Projektinventar (Projektportfolio).
4. **Modellierung, Datenaustausch:** Koordination Schnittstellen; Beratung bei der Datenmodellierung; Förderung des



d) Prozesse und Verfahren zur Abwicklung von GIS-Projekten und des GIS-Controlling.

e) Vertriebs- und Preispolitik geographischer Daten.

Damit ist KOGIS in der Lage:

- bei GIS-Projekten mitzuentscheiden,
- Systemberatung anzubieten,
- Projektbegleitung wahrzunehmen,
- Datenmodellierungs- und Schnittstellenfragen zu bearbeiten,
- Metadatenbanken über Geodaten und GIS-Projekte zu führen.

Aktueller Projektstand

Zur Zeit wird die Geschäftsstelle KOGIS durch ein vierköpfiges Team aufgebaut. Die Stellenausschreibung ist lanciert und die Besetzung ist ab November 1999 bzw. Januar 2000 vorgesehen (siehe auch Inserateteil). Mit diesem Vorgehen kann gewährleistet werden, dass die KOGIS per 1.1.2000 auftragsgemäss operativ ist.

Datenaustauschs (INTERLIS); nationale und internationale Standardisierung und Normierung.

Weisungen und Instrumentarium

Für die Abwicklung von GIS-Projekten werden **Grundlagendokumente** erarbeitet. Auf dieser Basis begutachtet und begleitet die Geschäftsstelle KOGIS die GIS-

Projekte der Bundesverwaltung. Die GKG führt dazu folgende Grundlagendokumente:

- Begriffsdefinitionen** zur Abgrenzung der unter die GIS-Koordination fallenden Anwendungen und Projekte.
- GIS-Strategie** zur Festlegung der Prioritäten in der Daten- und Applikationsbereitstellung.
- Jahresplan** der Geschäftsstelle KOGIS (einmal jährlich).

Christoph Seiler, dipl. Ing. HTL/STV
Bundesamt für Landestopographie
Projektteam KOGIS
Seftigenstrasse 264
CH-3084 Wabern
Telefon 031 / 963 23 80
Telefax 031 / 963 22 97
e-mail: christoph.seiler@lt.admin.ch

Die Geschenk-idee!

1 Jahres-Abonnement unserer Fachzeitschrift
Vermessung Photogrammetrie Kulturtechnik

Möchten Sie Ihren Mitarbeitern, Ihren Verwandten oder Freunden eine Freude bereiten?
 Dann rufen Sie uns für ein Geschenkabonnement an.

12mal jährlich informiert unsere Fachzeitschrift ausführlich und informativ über

- ◊ Vermessung
- ◊ Photogrammetrie
- ◊ Kulturtechnik
- ◊ Raumplanung
- ◊ Umweltschutz und
- ◊ Geo-Informationssysteme.

SIGWERB AG
 Dorfmattestrasse 26, 5612 Villmergen
 Telefon 056 / 619 52 52
 Telefax 056 / 619 52 50